

Vorwort

Die Artikel des vorliegenden 'offenen Heftes' der *Religionspädagogischen Beiträge* spiegeln aktuelle Schwerpunkte der Diskussion wider und gewähren so Einblick in die Werkstätten gegenwärtiger religionspädagogischer Forschung.

Vier Beiträge fokussieren das Praxisfeld des schulischen Religionsunterrichts. Sie thematisieren zentrale religionsdidaktische Fragestellungen. *Franz-Josef Bäumer* entfaltet das Konzept der Elementarisierung als Planungsmodell und als bildungstheoretisch fundiertes didaktisches Prinzip. Indem er das vorliegende Elementarisierungsmodell um die Aspekte des Unterrichtsprozesses und der Person des Religionslehrers erweitert, gewinnt er Perspektiven für dessen weitere Ausdifferenzierung. *Ulrich Hemel* thematisiert Herausforderungen an die Lehrplanentwicklung, die aus dem Ansatz der Kompetenzorientierung erwachsen. Er plädiert für ein bildungs- und persönlichkeits-theoretisch fundiertes Verständnis der Kompetenzorientierung und einen Religionsunterricht, der zur Selbst- und Weltdeutung befähigt und so zur Identitätsbildung der Schüler/innen beitragen kann. *Holger Zeigan* verknüpft den Diskurs über die Kompetenzorientierung im Religionsunterricht mit jenem über einen allgemeinbildenden Religionsunterricht. Er entfaltet das Zielspektrum eines an Allgemeinbildung orientierten Unterrichts und eruiert so grundlegende Kompetenzbereiche, die er exemplarisch schulfeststufenbezogen konkretisiert. *Iris Mandl-Schmidt* sichtet und ordnet den vielstimmigen Diskurs über einen performativen Religionsunterricht mit Blick auf die in diesem Zusammenhang vorgetragenen Begründungen. Sie diskutiert die Reichweite der in der Kritik des Ansatzes vorgetragenen Bedenken und plädiert für seine Rezeption als „kritische Perspektive“ und als „Weckruf“.

„Jugendtheologie trifft Systematische Theologie“ – unter dieser Überschrift schlägt *Sabine Pemsel-Maier* eine Brücke zwischen dem religionspädagogischen und dem systematisch-theologischen Diskurs über ein mögliches Eingreifen Gottes in die Welt. Sie korreliert die Ergebnisse empirischer Studien zu 'deistischen' Konzepten Jugendlicher mit systematisch-theologischen Reflexionen des Verhältnisses von Gottes Transzendenz und Immanenz und gewinnt so Verstehenshilfen für eine differenzierte Interpretation der jugendtheologischen Befunde.

Tobias Kläden thematisiert „neurowissenschaftliche Herausforderungen an die Religionspädagogik“. Damit knüpft er zugleich an die in früheren Heften der *Religionspädagogischen Beiträge* eröffnete Diskussion der Fragestellung an. Er bündelt die Ergebnisse der bisherigen Rezeption und Kritik und fokussiert das Problem der Willensfreiheit. Im Kontext eines kompatibilistischen Verständnisses von Freiheit skizziert er das Konzept der „Willensarbeit“ als einer (religions)pädagogischen Querschnittsaufgabe.

In der Rubrik „Neu gelesen“ bespricht *Georg Ritzer* das 1968 veröffentlichte Buch „Aspekte der Glaubensunterweisung von morgen“ von *Theodor Filthaut*. Das Werk dokumentiert die zeitgenössische Rezeption der Impulse des *Zweiten Vatikanischen Konzils* für eine Reform der Katechese und des Religionsunterrichts und hat darin eine nicht nur vergangenheitsbezogene Bedeutung.

Auch dieses Heft der *Religionspädagogischen Beiträge* enthält einen Rezensionsteil. In ihm werden 13 neuere wissenschaftliche Fachveröffentlichungen vorgestellt und besprochen.

Mainz / Regensburg, im September 2012

Werner Simon und Burkard Porzelt

Anschriften der Autorinnen und Autoren

- Bäumer*, Prof. Dr. Franz-Josef (Universität Gießen), Erphostr. 36, 48145 Münster
Hemel, apl. Prof. Dr. Ulrich (Universität Regensburg), Bleichwiese 3, 89150 Laichingen
Kläden, Dr. Tobias, Katholische Arbeitsstelle für missionarische Pastoral, Holzheienstr. 14, 99084 Erfurt
Mandl-Schmidt, PD Dr. Iris (Pädagog. Hochschule Schwäbisch Gmünd), Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
Pemsel-Maier, Prof. Dr. Sabine, Institut für Philosophie und Theologie, Pädagog. Hochschule Karlsruhe, Bismarckstr. 10, 76133 Karlsruhe
Ritzer, PD Dr. Georg (Kirchl. Pädagog. Hochschule Wien/Krems), Eduard-Macheiner-Str. 7, A-5020 Salzburg
Zeigan, Dr. Holger, Bergstr. 41, 57223 Kreuztal

Anschriften der Rezensentinnen und Rezensenten

- Benk*, Prof. Dr. Andreas (Pädagog. Hochschule Schwäbisch Gmünd), In der Krummen 4, 73527 Schwäbisch Gmünd
Blasberg-Kuhnke, Prof. Dr. Martina (Universität Osnabrück), Hofbreede 108, 49078 Osnabrück
Boehme, Prof. Dr. Katja (Pädagog. Hochschule Heidelberg), Unteres Grün 11, 79117 Freiburg/Br.
Bucher, Prof. DDr. Anton A. (Universität Salzburg), Dürnbergstr. 39, A-5164 Seeham
Haußmann, Dr. Werner (Universität Erlangen Nürnberg), Heide 47, 90587 Veitsbronn
Heumann, Prof.i.R. Dr. Jürgen, Ernst-Barlach-Str. 6, 26129 Oldenburg
Jakobs, Prof. Dr. Monika (Universität Luzern), Libellenrain 19, CH-6004 Luzern
Ketzer, Dr. Johannes, Zentagasse 42/3, A-1050 Wien
Prokopff, Dr. Andreas, Merowingerstr. 55, 40225 Düsseldorf
Riegger, Dr. Manfred (Universität Augsburg), Alpenstr. 32a, 86830 Schwabmünchen
Schlüter, Prof.i.R. DDr. Richard, Eugen-Müller-Str. 32, 48145 Münster
Zilleßen, Prof.i.R. Dr., Dietrich, Weidenbuscher Weg 52, 51467 Bergisch-Gladbach
Zisler, Prof.i.R. Dr. Kurt, Strassgangerstr. 8, A-8020 Graz